



**Stadt
Luzern**

Stadtrat

Stellungnahme

zum

Postulat

Nr. 193 2000/2004

von Agatha Fausch Wespe
namens der GB-Fraktion,
vom 13. März 2002

**Wurde anlässlich der
32. Ratssitzung vom
19. Dezember 2002 teilweise
überwiesen.**

Zur attraktiven Nutzung des Ausstellungsraumes Kornschütte

Der Stadtrat nimmt zum Postulat wie folgt Stellung:

Die Kornschütte im Alten Rathaus (1602–1606) am Kornmarkt diente ursprünglich dem Warenumschlag und als Kaufhaus. Sie wurde als ungeheizter, temporär nutzbarer Raum errichtet und steht, wie das Rathaus selbst, unter dem Schutz der Eidgenossenschaft. Seit dem Stadtjubiläum 1978 wird die Kornschütte als Raum für Kunstausstellungen, gesellschaftliche und politische Anlässe sowie, in kleinerem Masse, für kommerzielle Veranstaltungen genutzt. Diese Nutzungen sind, von den barocken Festbanketten im 17. Jh. abgesehen, in ihrer Art neu und waren ursprünglich nicht für diesen Raum vorgesehen.

Im Rathaus bestehen tatsächlich keine rückwärtigen Räumlichkeiten, um eine Podesterie und eine grosse Bestuhlung für die Kornschütte zu lagern.

Im Winterhalbjahr lässt sich die Kornschütte als genuiner Kaltraum durch die im Vorstoss erwähnten Elektroöfen leicht temperieren. Die Kornschütte verfügte ursprünglich über keinen offenen Kamin zur Heizung des Raumes; denkmalpflegerisch ist eine Veränderung der klimatischen Bedingungen durch bauliche Massnahmen (Einbau einer Zentralheizung, Wärmedämmung von Fenstern, Böden, Decken und Wänden) keinesfalls erwünscht. Der Stadtrat sieht deshalb grundsätzlich von solchen Massnahmen ab.

Heute ist die Kornschütte durch zahlreiche Veranstaltungen, Ausstellungen und Empfänge stark genutzt. Mehr als 30 kommerzielle und nichtkommerzielle Anlässe wurden, neben den fünf bis sechs Kunstausstellungen, die im Auftrag des Stadtrates stattfinden, in diesem Jahr in der Kornschütte durchgeführt. Die Hausbeamtin des Rathauses und ihr Team haben sich stets durch eine grosse Anpassungsfähigkeit, Hilfsbereitschaft und konzeptuelle Beweglichkeit ausgezeichnet.

Stadt Luzern
Sekretariat Grosser Stadtrat
Hirschengraben 17
6002 Luzern
Telefon: 041 208 82 13
Telefax: 041 208 88 77
E-Mail: SK.GRSTR@StadtLuzern.ch

Nach Auffassung des Stadtrates ist aus denkmalpflegerischen Gründen eine Übernutzung der Kornschütte durch heutige Funktionen nicht erwünscht. Die feuerpolizeilichen Anforderungen setzen zudem einer intensiven Nutzung durch Besucherinnen und Besucher enge Grenzen.

Die Kornschütte hat nicht eine so schlechte Infrastruktur, wie im Vorstoss beschrieben wird. So verfügt sie sowohl über einen Telefonanschluss als auch eine eigene Verstärkeranlage mit Mikrofon. Die technische Infrastruktur ist zwar einfach, aber die Durchführung des diesjährigen Comix-Festivals hat gezeigt, dass auch anspruchsvolle technische Einrichtungen – wie Internetanschlüsse – installiert werden können.

Die Ausrüstung der Kornschütte mit didaktischen Hilfsmitteln (Rednerpodium, Lautsprecheranlage und Mikrofon) ist vom technischen Standard her bescheiden; die Ergänzung mit zeitgemässen Hilfsmitteln (z. B. einem Beamer usw.) und eine technische Aufrüstung ist sinnvoll und erwünscht. Der Stadtrat beabsichtigt deshalb, zu Lasten des Budgets 2004 entsprechende Investitionen vorzunehmen. Die Refinanzierung der Investitionen soll – wie andernorts ebenfalls üblich – durch entsprechende Gerätemieten abgegolten und amortisiert werden.

In diesem Sinne ist der Stadtrat bereit, das Postulat teilweise entgegenzunehmen.

Stadtrat von Luzern
StB 1272 vom 20. November 2002

